



Investitionen und begleitende Konjunkturdaten haben die Nördlinger aufs nächst höhere Level gehoben. Bild: SPN Schwaben Präzision

## SPN Schwaben übertrifft sich selbst

**Zerspanungstechnik** | Im Jahr des 100-jährigen Bestehens blickt die Nördlinger SPN Schwaben Präzision auf ihr erfolgreichstes Geschäftsjahr zurück.

Die Steilvorlage fürs 100-jährige Firmenjubiläum in diesem Jahr hätte kaum größer sein können: Im Geschäftsjahr 2018 hat SPN Schwaben Präzision laut eigenen Angaben das erfolgreichste Geschäftsjahr seit der Gründung des Nördlinger Zerspanungsspezialisten im Jahr 1919 erzielt. Der Auftragseingang stieg auf 45 Mio. Euro – und dies, obgleich mit 22 Neueinstellungen der Personalstamm um 7 % auf 331 Mitarbeiter eher moderat gewachsen ist. Zum Gesamtergebnis beigetragen habe auch die disziplinierte Umsetzung der neuen Werkstruktur. Im Zuge dessen wurden auch der Maschinenpark modernisiert und erweitert und die Produktionsfläche auf 9000 m<sup>2</sup> vergrößert. Überdies habe sich „die Nachfrage quasi im Gleichschritt mit der Erweiterung unserer Produktionskapazitäten entwickelt“, formuliert Geschäftsführer Rainer Hertle einen weiteren Grund für den Sprung. Für 2019 rechnet er mit einer Umsatzsteigerung zwischen 5 und 10 %. Bis Ende 2020 sollen alle Zerspanungsprozesse im Werk digitalisiert werden. Vorstellbar sei auch ein Fertigungsstandort in Asien, heißt es. ●

## Sieglinde-Vollmer-Preise vergeben

**Nachwuchsförderung** | Die Preisträger des Sieglinde-Vollmer-Preises 2019 stehen fest: Den „Preis für Jugendliche“ erhalten Rudolf Erdmann Mey aus Mittelbiberach und Benno Hölz aus Ochsenhausen. Beide haben sich außerhalb des Unterrichts nachhaltig im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) engagiert. Die Auszeichnung soll nicht eine Einzelleistungen würdigen, sondern Engagement und Auftreten der Jugendlichen insgesamt. Der „Preis für Initiativen“ geht an das Projekt Mach MI(N)T aus Biberach. Er wird an Vereine oder Arbeitsgemeinschaften vergeben, in denen junge Forscher MINT-Kompetenzen entfalten und auch nach Schulschluss experimentieren, entdecken und lernen können. Ziel des Preises: das MINT-Engagement in der Region stärken. ●

Anzeige

## SIMATIC macht Komplexität beherrschbar

**Automatisierung** | Steigt die Anzahl der Produktvarianten, so werden sowohl Produktion als auch Supply Chain immer vielschichtiger. Dabei gilt es, Verfahren zu wählen, die sowohl die Komplexität beherrschbar machen als auch die Kosten im Rahmen halten. Werkzeuge und Prozesse sind dabei der Schlüssel zur effizienten Ausgestaltung der jeweiligen Aufgaben. Diese Werkzeuge und Prozesse helfen, die Produktion flexibel zu steuern, Produkte und Komponenten zuverlässig zurückzuverfolgen, Assets effizient zu managen und die Supply Chain intelligent zu synchronisieren. Siemens bietet dafür ein durchgängiges Portfolio an SIMATIC Ident-Produkten und -Lösungen.

